



Protokoll des Gemeinderates

Nr. 5 vom 9. Oktober 2013

(Amtsperiode 2013 -2017)

Beginn:	19.30 Uhr	Sitzungszimmer MZH
Ende:	21.20 Uhr	
Anwesend:	Gemeindepräsident:	Muralt Beat, Vorsitz
	Gemeindeschreiberin:	Kerschbaum Iris, Protokoll
	Gemeindevizepräsident:	Zumbrunn Stefan
	Gemeinderatsmitglieder:	Krieg Stefan Mikolasek Thomas Zuber Marcel
	Ersatzmitglieder:	Schmid Kevin Lanthenmann Sara
Entschuldigt:	Gemeinderatsmitglieder:	Müller Claudia Rindlisbacher Frank
Gäste:	Solothurner Zeitung	Kaufmann Beatrice

TRAKTANDEN

1. Begrüssung / Präsenz / Sitzungsziele
2. Protokoll der 4. GR-Sitzung vom 11. September 2013
3. **Finanzen:** Kostenvorschuss und Defizitgarantie OK 30 Jahre MZH
4. **Finanzen:** Fahrzeugbeschaffung Feuerwehr
5. **Finanzen:** Budget 2014, Investitionsrechnung 1. Lesung
6. **Finanzen:** Budget 2014, Laufende Rechnung, 1. Lesung
7. **Wahlen:** Wahl eines ordentlichen Mitgliedes Wahlbüro
8. Mitteilungen aus den Ressorts
9. Termine, Projekte und Pendenzen
10. Diverses

Traktandum 1

Begrüssung / Präsenz / Sitzungsziele

Der Gemeindepräsident eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr. Er begrüsst die Anwesenden, insbesondere Frau Beatrice Kaufmann von der Solothurner Zeitung, sowie die Ersatzmitglieder Sara Lanthemann und Kevin Schmid und stellt fest, dass der Gemeinderat in der heutigen Besetzung beschlussfähig ist.

Die Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.

Traktandum 2

Protokoll der 4. Gemeinderatssitzung vom 11. September 2013

Das Protokoll der 4. Gemeinderatssitzung vom 11. September 2013 wird genehmigt und bestens verdankt.

Traktandum 3

Finanzen: Kostenvorschuss und Defizitgarantie OK Jubiläum 30 Jahre MZH

Ausgangslage:

Der Gemeinderat hat am 26. Januar 2013 beschlossen, dem OK des Jubiläums 30 Jahre Mehrzweckhalle ein zinsloses Darlehen im Betrag von Fr. 10'000.- zu gewähren und eine Defizitgarantie zu sprechen, beschränkt auf Fr. 25'500.- für eigentliche Fremdrechnungen unter Ausschluss von Personalentschädigungen für die mitwirkenden Vereine.

Die Rechnung des Jubiläumsanlasses liegt vor. Finanziell war der Anlass erfolgreich, so dass das Darlehen bereits zurückbezahlt wurde. Die Defizitgarantie wird nicht beansprucht werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Von der Rückzahlung des am 26. Januar 2013 gesprochenen zinslosen Darlehens wurde Kenntnis genommen.
2. Von der durch das OK präsentierten Rechnung wurde Kenntnis genommen und festgestellt, dass die gesprochene Defizitgarantie nicht beansprucht wurde.
3. Der Gemeinderat spricht dem OK Jubiläum 30 Jahre für den nicht nur finanziell erfolgreichen Anlass seinen besten Dank aus.
4. Mitzuteilen:
 - Finanzverwaltung, 4564 Obergerlafingen
 - OK Jubiläum 30 Jahre Mehrzweckhalle.

Traktandum 4

Finanzen: Fahrzeugbeschaffung Feuerwehr

Ausgangslage:

Es wird auf den Antrag des Feuerwehrrates an den Gemeinderat Gerlafingen vom 18. September 2013 verwiesen. Anlässlich der letzten Gemeinderatssitzung ist bezüglich der Höhe des Bruttokredites ein Missverständnis entstanden: der Gesamtkredit liegt in der Kompetenz der Gemeindeversammlung und muss deshalb separat der Gemeindeversammlung zur Abstimmung vorgelegt werden.

Zum Geschäft selber wird auf den Antrag verwiesen. Thomas Mikolasek wird das Geschäft im Gemeinderat vertreten. Der Gemeinderat Gerlafingen hat dem Vorhaben zuhanden der Gemeindeversammlung grünes Licht gegeben.

Ebenso wird bezüglich der Finanzplanung auf die aus dem Antrag ersichtlichen weiteren Beschaffungsvorhaben der Feuerwehr verwiesen.

Beratung:

GR Mikolasek Thomas: Das beste Angebot ist dasjenige der Feumotech AG, Recherswil; inbegriffen ist auch eine hohe Leiter, welche im Fahrzeug verstaut und somit jederzeit benützt werden kann.

GR Zuber Marcel: kann diese Variante nur empfehlen, da die Feuerwehr ebenso eine neue Leiter benötigt; andere Lösungen wären zu teuer. Im Weiteren ist das Fahrzeug von der Feumotech AG ein Mehrzweckfahrzeug und somit für verschiedene Einsätze tauglich.
GP Muralt Beat: Was passiert mit dem alten Fahrzeug? Kann es allenfalls als Eintausch beim neuen Fahrzeug angerechnet werden?

GR Zuber Marcel: Das alte Fahrzeug muss entsorgt werden, aber die Details betreffend Entsorgung, Eintausch sind nicht bekannt.

Beschluss:

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Der Gemeindeversammlung wird beantragt, dem Verpflichtungskredit von insgesamt Fr. 240'000.- vor Subvention der Gebäudeversicherung, mit einem Anteil von Fr. 45'000.- für die Gemeinde Obergerlafingen für die Beschaffung eines Atemschutzfahrzeuges zuzustimmen.
2. Der Kredit wird in zwei Tranchen mit einem Anteil von Fr. 15'000.- in das Budget 2014 und mit einem Anteil von Fr. 30'000.- in das Budget 2015 aufgenommen.
3. Die Vergabe erfolgt nach den Richtlinien des Gemeinderates Gerlafingen.
4. Mitzuteilen:
 - Finanzverwaltung, 4564 Obergerlafingen
 - Finanzkommission, mit dem Antrag und unter Verweis auf die weiteren Beschaffungsvorhaben, die in den Finanzplan aufzunehmen sind
 - Feuerwehrrat, 4563 Gerlafingen, orientierungshalber

Traktandum 5

Finanzen: Budget 2014, Investitionsrechnung, 1. Lesung

Ausgangslage:

Die beantragte Nettoinvestition beläuft sich auf Fr. 428'800.-, wobei auf die Positionen 711.501.01 Ausbau Kriegstettenstrasse (Entlastungskanal) mit Fr. 240'000.- und 711.501.13 Eliminierung Fremdwasser (aus GEP) mit Fr. 50'000.- zu verwiesen ist.

Der Ausbau Kriegstettenstrasse ist ein bereits gesprochener Kredit.

Die UWEKO hat noch darzutun, was genau im Bereich Eliminierung Fremdwasser vorgesehen ist.

Pendenzen:

- Entlastungskanal inkl. Trottoir und Strasse Fr. 715'000.-
- Fahrzeug Fr. 45'000.- aus Investitionsrechnung nehmen -> laufende Rechnung

Beschluss:

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Vom Budget der Investitionsrechnung 2014 wird Kenntnis genommen.
2. Das Budget Investitionsrechnung 2014 wird der FiKo zugestellt, mit der Bitte um Einreichung einer allfälligen Stellungnahme.

Traktandum 6

Finanzen: Budget 2014, Laufende Rechnung, 1. Lesung

Ausgangslage:

Der budgetierte Aufwandüberschuss beläuft sich auf Fr. 466'789.-.

Es wird im Einzelnen auf die Details in der Funktionen- und Artengliederung sowie die Notizen verwiesen. Weitere Ausführungen erfolgen im Rahmen der Detailberatung des Geschäftes.

Pendenzen / Bemerkungen:

- 011.300.05/011.300.06: Diese Beiträge sind nicht korrekt -> bis 8% mehr
- 27.318.01: Hohe Differenz im Vergleich zum letzten Jahr. -> In diesem Betrag ist auch ein Teil der Ortsplanrevision drin.
- 11 Polizei: Fr. 5'000.- ins Budget aufnehmen
- 140.311.01: 2014 Fr. 15'000.- und 2015 Fr. 30'000.-
- 210.461.02: Die Transportkosten sind für die Sonderschule
- 215.361.01: Letztes Jahr waren es 7 Schüler = ca. Fr. 84'000.- und dieses Jahr sind es 5 Schüler = ca. Fr. 60'000.-
Muss für die 2. Lesung nochmal nachgerechnet werden.
- 218.314.01 und 218.311.01: Der Rasentraktor wurde offensichtlich doppelt erfasst.
- 220.364.01: Zumbrunn Stefan wird mit der Gemeindeverwaltung die Liste noch einmal überprüfen (Namen und Jahrgang)
- 3 Kultur: Baulicher Unterhalt, Zentralbibliothek, Schwimmbad

- 219.35.01: Kein Beitrag für die Volkshochschule erfasst. GR Zumbrunn Stefan soll einen Antrag verfassen
- 440.319.01: Spitex Betrag genau abklären
- 500: Diese Zahlen werden vom Kanton vorgegeben.
- 540.313.01: Immer etwa die gleichen Ausgaben
- 620.314.01: Fr. 13'000.-
- 620.314.02: Fr. 3'000.-
- 620.314.03: Fr.
- 620.314.04: Fr. 25'000.-
- 650.364.03: Ist in Ordnung
- Steuern müssen nochmal berechnet werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Vom Budget der Laufenden Rechnung 2014 wird Kenntnis genommen.
2. Das Budget Laufende Rechnung 2014 wird der FiKo zugestellt, mit der Bitte um Einreichung einer allfälligen Stellungnahme.

Traktandum 7

Wahlen: Wahlbüro

Ausgangslage:

Im Wahlbüro fehlt noch ein ordentliches Mitglied. Heidi Obi und Denise Friedli haben Iris Kerschbaum angefragt, ob sie nicht im Wahlbüro mitwirken möchte.

Iris ist dazu bereit. Eine Unverträglichkeit mit ihrer Funktion als Gemeindeschreiberin besteht wohl kaum, da das Wahlbüro nur administrativ, nicht aber fachlich unter der Aufsicht des Gemeinderates steht. Allfällige Wahlbeschwerden gehen bekanntlich am Gemeinderat vorbei direkt an das Verwaltungsgericht. Bezüglich der Amtsführung ist das Wahlbüro den Weisungen des Oberamtes unterworfen.

Iris ist zudem ein IT-Crack: die IT-Kompetenz als Schlüsselfunktion ist im Wahlbüro eigentlich (neben Heidi Obi) nur gerade auf eine Person konzentriert.

Beschluss:

Der Gemeinderat **beschliesst** einstimmig:

1. Iris Kerschbaum wird als ordentliches Mitglied des Wahlbüros für die Legislatur 2013 - 2017 gewählt.
2. Mitteilung an das Wahlbüro

Traktandum 8

Mitteilungen aus den Ressorts

Finanzkommission:

- Erste Sitzung mit neuer Besetzung FiKo hat stattgefunden mit den Schwerpunkten Rechnung und Budget.
- Nächste Sitzung findet am 14. Oktober 2013 betreffend Budget statt.
- Die FiKo ersucht darum, alle Budgetwerte, welche extern gesetzt werden und nicht beeinflussbar sind, zu kennzeichnen; das ist mit Ruedi Ziegler zu klären.

Schule:

- Erste Kontakte mit den Schulleitern (Gerlafingen und Recherswil) haben stattgefunden.
- Stefan Zumbrunn bestätigt, dass die Schülerstatistik für die Primarschule sauber geführt wird.
- Die Fremd-Evaluation Geleite Schule Primarschule wird Ende Jahr stattfinden; im Januar / Februar 2014 wird das Qualitätsmanagement in Angriff genommen.
- Die Schulsekretärin in Recherswil fällt aus, es muss noch Ersatz gesucht werden.
- Auf Frage des GP: die Sonderschul-Aufwendungen übernimmt gemäss Vertrag mit Recherswil jede Gemeinde selber; entsprechend ist auch die Lohnzahlung der Logopädin direkt durch die EG Obergerlafingen auszubezahlen.
- Ferien: Für die Sportferien 2014 wird es eine Ausnahme geben -> KW 7 und 8 (siehe Infobroschüre 2013-2014)
- Die nächste Sitzung des Ausschusses Kreis-Oberstufe wird im Dezember 2013 stattfinden.

Bau- und Planungskommission:

- Für den 23. Oktober ist eine Sitzung betreffend Leitbild geplant. Dies ist zu kurzfristig, die Sitzung soll erst Ende November 2013 stattfinden.

Umwelt- und Werkkommission:

- Es hat bereits die zweite Sitzung stattgefunden, man ist an den „Aufräumarbeiten“ und die Aufgaben wurden nach Ressort verteilt.
- Es ist eine Kickoff-Sitzung mit dem Ingenieurbüro betreffend der Sanierung Kriegstettenstrasse geplant.
- Pflichtenheft: Die Schnittstelle zwischen UWEKO und BPK soll verbessert werden. Es soll eine Sitzung der beiden Kommissionen zur Klärung geben.
- Bushaltestelle: die neue Bushaltestelle wird auf den Fahrplanwechsel hin angefahren und bis zum diesem Zeitpunkt erstellt werden. Die Situation Fussgängerstreifen und Beleuchtung sollten abgeklärt und allenfalls verbessert werden.

Sicherheit:

- GR Zuber Marcel hat bei der letzten Wahl im September 2013 im Wahlbüro mitgeholfen und macht dem Wahlbüro an dieser Stelle ein grosses Kompliment, welches einen super Job gemacht hat. Leider hat man an diesem Sonntag bemerkt, dass auf dem Schulhausplatz ein paar zerbrochene Glasflaschen liegen geblieben sind. GR Zuber Marcel wird mit der Polizei bzw. Jugendpolizei Kontakt aufnehmen, so dass ab und zu eine Streife vorbeischaud um nach dem Rechten zu sehen.
- GR Zuber Marcel wird mit dem Brunnenmeister Häfliger Eduard bezüglich Spülung der Hydranten Kontakt aufnehmen.

Traktandum 9 Termine, Projekte und Pendenzen

- Die Pendenzenliste wird zu einem späteren Zeitpunkt erarbeitet.
- Zum Jahresabschlussessen des Gemeinderats sind die jeweiligen Partnerinnen und Partner auch herzlich eingeladen. Es wird um eine rechtzeitige Anmeldung gebeten.
- Termin für Infoanlass betreffend des Leitbildes muss noch festgelegt werden: 27. oder 28. November 2013

Traktandum 10 Diverses

1. Die Nachvereidigung hat stattgefunden, es sind nun alle Funktionäre einsatzbereit.
2. Website: Der Link (<http://www.sogis1.so.ch/>) zu einem detaillierten Ortsplan mit Wasserleitungen, etc. ist unter dem Menü Dorf / Geografie oder Downloads / Bauen zu finden.
3. GP Muralt Beat hat zusammen mit GR Müller Claudia am Apéro anlässlich des 20 jährigen Bestehens der Regiomech teilgenommen. Die Regiomech hat drei Hauptkunden: RAV, IV und Sozialregionen. Sie bietet Ausbildungen (Grundfertigkeiten, z.B. Küchenbau, etc.), SUVA konforme Staplerfahrkurse an, die Vermittlungsquote beträgt 50-60%.
4. GR Mikolasek Thomas hat eine Gemeindefahne für den Umzug an der OLMA bestellt, die Kosten belaufen sich auf Fr. 100.- (Rechnung geht direkt an die Gemeindeverwaltung).
5. GS Kerschbaum Iris hat neue Word Vorlagen erstellt. Neu sollen alle Kommissionen, sowie die Gemeindeverwaltung dieselbe Vorlage benutzen, so dass ein einheitlicher Auftritt der Gemeinde gewährleistet ist.

Namens des Gemeinderates:



Beat Muralt
Gemeindepräsident



Iris Kerschbaum
Gemeindeschreiberin